

Ressort: Lokales

NRW begrüßt Gabriels Gesprächsangebot im Kohle-Streit

Berlin, 02.04.2015, 07:59 Uhr

GDN - Die nordrhein-westfälische Landesregierung hat das jüngste Gesprächsangebot von Bundeswirtschaftsminister Sigmar Gabriel (SPD) im neuen Kohle-Streit begrüßt. "Dieses Angebot zu ergebnisoffenen Gesprächen ist dem Einsatz der Betroffenen zu verdanken", sagte Nordrhein-Westfalens Wirtschaftsminister Garrelt Duin (SPD) der "Rheinischen Post" (Donnerstagsausgabe).

"Wir begleiten das mit höchster Intensität", sagte Duin. Auch der nordrhein-westfälische CDU-Vorsitzende Armin Laschet sagte der Zeitung: "Es ist ein gutes Signal, dass der Bundeswirtschaftsminister endlich in den Dialog mit den Beschäftigten eintritt." Die von Gabriel geplante Klima-Abgabe für ältere Kohle-Kraftwerke sei ein "Anschlag auf Zehntausende Arbeitsplätze in Nordrhein-Westfalen". Sie müsse schnell wieder vom Tisch, sagte Laschet. Gabriel hatte am Mittwoch in einem offenen Schreiben an die Betriebsräte der Energiekonzerne seine Gesprächsbereitschaft angeboten. Umstritten ist in den Kohle-Revieren, dass ältere Kohle-Kraftwerke mit einem zusätzlichen nationalen Klimabeitrag belastet werden sollen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-52395/nrw-begruesst-gabriels-gespraechsangebot-im-kohle-streit.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com